

**Zum 5. Mal eine musikalische Entdeckungsreise:
Unbekannte Musik des Brugger Komponisten Friedrich
Theodor Fröhlich (1803-1836) in der Stadtkirche Brugg**

Am So 17.10.2021 findet die Jubiläums-Ausgabe des Fröhlich-Tags statt. Zwei Liedrezitals und Klaviermusik zu zwei und vier Händen entführen die Zuhörer erneut in ungehörte und unerhörte Klangwelten.

Der diesjährige Fröhlich-Tag beginnt um 14:00 mit einem Liedrezital: Stefan Vock (Bassbariton), ausgezeichnet mit einem Werkbeitrag zur Fröhlich-Forschung durch das Aargauer Kuratorium, und Jan Schultsz (Klavier) interpretieren Lieder auf Texte von Wilhelm Müller, Goethe und Hölderlin.

Die junge tschechische Pianistin Alena Hönigová, die Anfang 2021 eine vielbeachtete Ersteinpielung von Fröhlichs Klavierquartett und der Sonate in A-Dur veröffentlicht hat, spielt um 16:00 diese Sonate auf dem Hammerflügel. Anschliessend Konzert mit dem bekannten Klavierduo Adrienne Soós/Ivo Haag, in dem sämtliche Klavierwerke zu vier Händen von Fröhlich erklingen werden.

Um 18:30 singt der junge isländische Tenor Benedikt Kristjánsson zusammen mit dem Pianisten Alexander Schmalcz unbekannte Lieder von Kerner, Novalis und Rückert. Benedikt Kristjánsson ist einem grossen internationalen Publikum spätestens seit Karfreitag 2020 ein Begriff, wo er in einem Livestream aus der Thomaskirche in Leipzig seine eigene, vielfach ausgezeichnete Version der *Johannespassion für Tenor, Schlagzeug und Cembalo* gesungen hat.

Erwachsene: pro Konzert CHF 40, ermässigt CHF 30

Reservation: tickets@geschenke-brugg.ch oder 056 441 20 50

Abendkasse jeweils 30' vor jedem Konzert

www.froehlich-gesellschaft.com